

# summer at muthesius

DIE SEPTEMBER-AKADEMIE AN DER MUTHESIUS KUNSTHOCHSCHULE



## Programm

21. bis 24. September 2022



# summer at muthesius 22

mitten in der zukunft - entwürfe für nachhaltiges denken und handeln

Wie können Entwürfe und Denkmodelle aus Kunst und Design Sehgewohnheiten verändern? Wie gestalten wir neu und was gestalten wir bewusst nicht? Welche neu gedachten Konzepte benötigen wir für eine Welt, in der uns natürliche Ressourcen nicht mehr so scheinbar unerschöpflich zur Verfügung stehen? Welche historischen und politischen Kontinuitäten müssen dafür neu verhandelt werden?

Am Ende des Sommers auf dem Campus der Muthesius Kunsthochschule gemeinsam Neues zu lernen ist die Idee von „summer at muthesius“: Es geht uns darum, Perspektivwechsel zu wagen, um anders handeln und neu fragen zu können.

Die Keynote „Wer Gemeinwohl will, muss Gemeinsinn schaffen – für eine Revolution des Common Sense“ von *Jörg Petruschat*, Professor für Theorie und Geschichte des Designs an der Kunsthochschule Weißensee, eröffnet den „summer at muthesius 22“. Folgend bestimmen drei Fokustage das Geschehen: am Donnerstag dreht sich alles

um „Arbeitsprozesse und (Stadt)-Räume der Zukunft“, am Freitag um „Materie und knappe Ressourcen als neue Gestaltungsparameter“ und Samstag bietet das „Empowerment“ Fertigkeiten und Methoden aus Kunst und Design, um neue Handlungsoptionen zu erschließen.

Die Veranstaltungsformate sind dabei so unterschiedlich wie die Referent\*innen und ihre Hintergründe: Vom Workshop, über kurze Impulse und Vorträge bis hin zu Diskussionsrunden und Bewegungseinheiten – vom Innovationsmanager *Lutz Lungershausen* über den Experten für Globalisierung und Rohstoffpolitik *Dr. Boniface Mabanza Bambu* bis hin zur Designforscherin *Raza Weber* und Künstlerin *Greta Magyar*.

Die Anmeldung zu den Workshops ist ab sofort möglich unter [www.summeratmuthesius.de](http://www.summeratmuthesius.de). Hier finden sich außerdem das gesamte Programm und weitere Informationen.

Die Teilnahme an „summer at muthesius – die September-Akademie des Muthesius Transferparks“ ist als Bildungsurlaub anerkannt und dank einer Förderung aus dem Landesprogramm Wirtschaft SH kostenfrei. Sowohl der Besuch des gesamten Programms als auch die Teilnahme an einzelnen Workshops ist möglich.

# Mittwoch, 21. September

Eröffnung und Keynote

## 18.00 Uhr Eröffnung

*Dr. Arne Zerbst*, Präsident der Muthesius Kunsthochschule

## 18:30 Uhr Keynote Vortrag mit Diskussion

Wer Gemeinwohl will, muss Gemeinsinn schaffen –  
für eine Revolution des Common Sense

Herrschaft beruht auf dem Ausschluss der Gestaltungsmacht anderer. Zu ihrem Aushandeln wurden die Bühnen des Politischen erfunden: Ein Schauspiel der Worte über einem Phlegma an Wählergunst. Das Leben findet woanders statt, dort, wo Alltagsroutinen im Zerstörungsmodus sind, wo Besonderheiten erzeugt, Identitäten konstruiert, Regeln gebrochen werden. Wer das Ausbeuten von Tier, Erde, Mensch aushebeln will, ist auf ästhetische Impulse angewiesen. Gemeinwohl beruht nicht auf Parolen, sondern auf einem Sinn, der über alles Individuelle hinausgeht. Dieser Sinn für das Gemeinsame wird nicht in politischen Pamphleten hergestellt. Er begründet das, was wir Gestaltung nennen.

*Prof. Dr. Jörg Petruschat, Theorie und Geschichte des Design, Kunsthochschule Weißensee.*

## 20 Uhr Ausklang mit Imbiss und Getränken

# Donnerstag, 22. September

Arbeitsprozesse und (Stadt-) Räume der Zukunft

## 9.30 Uhr Impulse und Diskussion

- Zukunftsmindset – warum es eine individuelle und kollektive Transformation für eine nachhaltige Zukunftsgestaltung braucht

*Amrei Andrasch, KNOWEAUX Applied Futures, Berlin*

- Digital City Science – eine neue Stadtwissenschaft?

*Prof. Dr. Jörg Rainer Noennig, Digital City Science HCU, Hamburg*

- Co-Kreative Lernformen oder Spazierengehen für Innovation. Ein Plädoyer für den Wert von Lernerfahrungen außerhalb gewohnter Arbeits- bzw. Lernumgebungen

*Dr. Iris Klauen-Lippmann, Wissen(schaft) managen, Lübeck*

- Global denken, lokal durchstarten – wie kann eine Stadt und ihre Verwaltung nachhaltig denken und handeln im Sinne des Referenzrahmens der SDGs?

*Frauke Wiprich, Leitung Internationales und Nachhaltigkeit, Landeshauptstadt Kiel*

## 13.30 Uhr vertiefende Workshops

von den Impuls-Referent\*innen und zu weiteren Themen (siehe auch Innenseite und [www.summeratmuthesius.de](http://www.summeratmuthesius.de))

## 17 Uhr Ausklang mit Imbiss und Getränken

im Anschluss: GreenLab meets Sustainability Design Lab

# Freitag, 23. September

Materie und knappe Ressourcen als neue Gestaltungsparameter

## 9.30 Uhr Impulse und Diskussion

- Ausbeutung natürlicher Ressourcen: Zur Notwendigkeit der Entlarvung kolonialer Kontinuitäten

*Boniface Mabanza Bambu, Koordinator Werkstatt Ökonomie e.V. und KASA, Heidelberg*

- Frugale Innovation – Von Not, Tugend und kreativen Prinzipien

*Lutz Lungershausen, Creative Director und Innovationsmanager New Communication, Kiel*

- Wem gehören die Ressourcen? – innovative basisdemokratische und politische Ansätze

*Barbara Unmüßig, Publizistin, ehemals Vorstand der Heinrich Böll Stiftung, Berlin*

## 13.30 Uhr vertiefende Workshops

von den Impuls-Referent\*innen und zu weiteren Themen (siehe auch Innenseite und [www.summeratmuthesius.de](http://www.summeratmuthesius.de))

## 17 Uhr Ausklang mit Imbiss und Getränken

# Samstag, 24. September

Empowerment - Fertigkeiten und Fähigkeiten aus und für Gestaltung

## 10 Uhr Workshops

Weitere, zum Teil ganztägige Workshops, beispielsweise zu folgenden Themen:

- Symbio Design Futures - ein neues Entwurfsparadigma für materielles Wachstum in/ mit menschlichen ökologischen Systemen
- Pitchtraining - Ideen und Konzepte überzeugend kommunizieren
- Wie aus Abfall Kunst werden kann - nachhaltig drucken
- Nachhaltig Neu - Uycycling mit der Nähmaschine
- Die Natur als Atelier - Tinte und Farbe aus Pflanzen herstellen
- Rapid prototyping technologies - state of the art and future prospects

## 16 Uhr Ausklang mit Imbiss und Getränken



**Mittwoch** 18 - 20 Uhr | Prof. Dr. Jörg Petruschat  
**Eröffnung mit Keynote: Wer Gemeinwohl will, muss Gemeinsinn schaffen**

	9:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	
<b>Donnerstag</b>	9 Uhr Ankommen im Kesselhaus	09:30 - 12 Uhr Impulse und Diskussion: Arbeitsprozesse und (Stadt)räume der Zukunft - Zukunftsmindset   Amrei Andrasch - Co-Kreative Lernformen   Dr. Iris Kläßen-Lippmann - Digital City Science   Prof. Dr. Jörg Rainer Noennig - Global denken, lokal durchstarten   Frauke Wiprich		12 - 13 Uhr Mittagspause	13 - 13:30 Uhr Kaethe N. Huckfeldt Balance-Pause: Sanfte Übungen für Schulter, Nacken und Rücken	13:30 - 17 Uhr   Amrei Andrasch Gemeinsam die Zukunft gestalten mit Future Modeling 13:30 - 17 Uhr   Dr. Iris Kläßen-Lippmann Walk the Talk - Co-Kreative Erprobung von neuen Methoden zur Ideenentwicklung 13:30 - 15 Uhr   Prof. Dr. Jörg R. Noennig Co-Creating the Digital Future City 15:30 - 17 Uhr   Sebastian Scherl Hören und Sehen, die Sinne schärfen - Veränderungsprozesse und ihre Wirkung 13:30 - 17 Uhr   Dr. Kerstin Mayer, Lars Busack, Martin Fischbock Schätze im Schrott 13:30 - 17 Uhr   Jörg Czarnowski Kreativität, Ideenschutz (IPR) und Innovationskultur 13:30 - 17 Uhr   Reza Ghadyani Licht und Greenscreens - Arbeiten im Videostudio			17 Uhr Wrap-up Runde und Ausklang	danach GreenLab meets Sustainability Design Lab
<b>Freitag</b>	9 Uhr Ankommen im Kesselhaus	9:30 - 12 Uhr Impulse und Diskussion: Materie und knappe Ressourcen als neue Gestaltungsparameter - Ausbeutung natürlicher Ressourcen   Dr. Boniface Mabanza Bambu - Frugale Innovation   Lutz Lungershausen - Wem gehören die Ressourcen?   Barbara Unmüßig		12 - 13 Uhr Mittagspause	13 - 13:30 Uhr Kaethe N. Huckfeldt Atme ein, atme aus: Meditation meets Jin Shin Jyutsu	13:30 - 17 Uhr   Dr. Boniface Mabanza Bambu Wem gehören die Ressourcen? Zur Aneignung und Kontrolle von natürlichen Ressourcen 13:30 - 17 Uhr   Lutz Lungershausen Frugale Innovation: Weniger ist mehr - wie geht das? 13:30 - 17 Uhr   Barbara Unmüßig Gemeingut oder Handelsware - wem gehören Natur und Ressourcen? 13:30 - 14:30 Uhr Torben Schierbecker Circular Store - regionale (Rest-) Rohstoffe neu verwenden 15 - 17 Uhr   Prof. Dr. Doris Weßels KI-Schreibwerkstatt: Die Zukunft des Schreibens im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz live erleben 13:30 - 17 Uhr   Fränzi Müller Tauche ein die Welt des Plotters - Praktische Anwendung eines Silhouette Schneideplotters und dessen Software 13:30 - 17 Uhr   Kilian Frieling Light-Weight-Objects - ressourcenschonender Objektbau			17 Uhr Wrap-up Runde und Ausklang	
<b>Samstag</b>		9:30 Uhr Ankommen im Kesselhaus	10 - 11:30   Rasa Weber Symbio Design Futures - ein neues Entwurfsparadigma für materielles Wachstum in/ mit menschlichen ökologischen Systemen	12 - 16 Uhr (inkl. Pausen)   Dr. Inge Schröder Pitchtraining - Ideen und Konzepte überzeugend kommunizieren 12 - 16 Uhr (inkl. Pausen)   Natascha Pösel Schreibworkshop - Sagen und Meinen. Oder welchen Teil der Arbeit wir schon selber machen müssen 12 - 16 Uhr (inkl. Pausen)   Fränzi Müller Die Natur als Atelier - Tinte und Farbe aus Pflanzen herstellen			16 Uhr Wrap-up Runde und Ausklang			
			10 - 16 Uhr (inkl. Pausen)   Greta Magyar Wie aus Abfall Kunst werden kann - nachhaltig drucken							
			10 - 16 Uhr (inkl. Pausen)   Marina Simons Nachhaltig Neu - Upcycling mit der Nähmaschine							
			10 - 16 Uhr (inkl. Pausen)   Volker Beust, Tobias Möckel Rapid prototyping technologies - state of the art and future prospects							





# Impressum

Veranstaltungsort  
Muthesius Kunsthochschule  
Legienstraße 35  
24103 Kiel

[www.muthesius-kunsthochschule.de](http://www.muthesius-kunsthochschule.de)

Muthesius Transferpark  
Grasweg 4-6  
24118 Kiel

[transfer@muthesius.de](mailto:transfer@muthesius.de)  
[www.transferpark.de](http://www.transferpark.de)  
Instagram: muthesiustransferpark

Illustration: Lotta Bracker

Wir fördern Wirtschaft



Landesprogramm Wirtschaft: Gefördert durch  
die Europäische Union - Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung (EFRE), den Bund  
und das Land Schleswig-Holstein

muthesius  
kunsthochschule

muthesius  
transferpark

